

Aneignung antiker Skulptur in der frühen Neuzeit (Berlin, 25–26 Mar 11)

Berlin, Humboldt-Universität zu Berlin, 25.–26.03.2011

Astrid Dostert

Ergänzungsprozesse – Aneignung antiker Skulptur in der frühen Neuzeit

Zu dem Workshop lädt das Teilprojekt B10 Aneignung antiker Skulptur durch Umdeutung und Restaurierung im 17. und 18. Jahrhundert des Sonderforschungsbereichs 644 Transformationen der Antike der Humboldt-Universität zu Berlin ein.

An dem Teilprojekt B10 sind beteiligt: Luca Giuliani als Leiter, Astrid Dostert und Sascha Kansteiner als Bearbeiter der beiden Unterprojekte, in denen es um neuzeitliche Umdeutungen antiker Statuen zu Flora und Pomona sowie um echte und falsche Apollines geht.

Im Rahmen des internationalen Workshops werden exemplarische Restaurierungsvorgänge analysiert sowie Überlegungen zu den Hintergründen bestimmter ‚Bildfindungen‘ vorgestellt. Im Zuge einer minutiösen Betrachtung berühmter oder aber kaum bekannter Objekte bedeutender europäischer Antikensammlungen, etwa der Sammlungen Grimani und Medici, soll geprüft werden, welchen Einfluss das ‚kulturelle Umfeld‘ – Sammler, Künstler und Gelehrte – auf einen als Ergänzter antiker Skulptur tätigen Bildhauer gehabt hat.

Freitag, 25. März 2011

10 Uhr Einführung

10.15 Dagmar Grassinger, Köln: Aus Knabensiegern werden Götter und Heroen

11.30 Marcella De Paoli, Venedig: Restauri di antiche sculture a Venezia nel XVI secolo. I marmi del Pubblico Statuario

12.45 Mittagspause

14.30 Christiane Vorster, Bonn: Archäologisches zu Ergänzungen des 16. Jahrhunderts

15.45 Claudio Pizzorusso, Siena: Un restauro, una sigla, un numero: Ippolito Buzio e la re-invenzione dell’Antico

17.00 Kaffeepause

17.30 José María Luzón Nogué, Madrid: Ergänzungen von Antiken aus der Sammlung Christinas von Schweden

Samstag, 26. März 2011

10.30 Claudia Valeri, Rom: Scienza antiquaria e restauro dei marmi antichi tra XVI e XVII secolo. Alcuni esempi dai Musei Vaticani

11.45 Frank Martin, Berlin: Beobachtungen an den Antiken der Sammlung Flavio Chigis

13.00 Mittagspause

14.30 Antonella Romualdi, Florenz: I marmi della collezione de' Medici fra Roma e Firenze. Dalla bottega di Giovanni Caccini a Francesco Carradori

15.45 Giandomenico Spinola, Rom: Criteri e modalità di restauro negli interventi settecenteschi sulla scultura antica

17.00 Kaffeepause

17.30 Astrid Fendt, Berlin: Unterlassene Restaurierungen

18.45 Schlusswort

Tagungsort:

Humboldt-Universität zu Berlin

Topoi-Haus Mitte – Seminarraum

Hannoversche Str. 6

10115 Berlin

Kontakt:

Dr. Sascha Kansteiner Humboldt-Universität zu Berlin

SFB 644 Transformationen der Antike

Teilprojekt B10

Mohrenstr. 40/41

10117 Berlin

kansteiner@gmx.de

Dr. des. Astrid Dostert

Humboldt-Universität zu Berlin

Exzellenzcluster Topoi

Hannoversche Str. 6

10115 Berlin

Wegen begrenzter Kapazität wird um Anmeldung gebeten unter:

Arthist.net

astrid.dostert@culture.hu-berlin.de

Informationen und Programm: www.sfb-antike.de

Quellennachweis:

CONF: Aneignung antiker Skulptur in der frühen Neuzeit (Berlin, 25-26 Mar 11). In: Arthist.net, 14.03.2011.

Letzter Zugriff 15.03.2026. <<https://arthist.net/archive/1067>>.